



Schulbeginn

Am Montag, 14. August, war es wieder soweit: Für 160 Kinder war es der erste Schultag im neuen Schuljahr. 38 Kinder im Kindergarten, 56 Schülerinnen und Schüler auf der Unterstufe und 66 SuS in der Mittelstufe strömten in unsere Schulanlage im Städtli und wurden von ihren Klassenlehrpersonen empfangen.

In unserem Lehrpersonenteam können wir 4 neue Fachlehrpersonen willkommen heissen. In der Schulischen Heilpädagogik arbeiten Rahel Sonderegger und Nicole Vetterli neu an der Primarschule Pfyn. Als DaZ Lehrperson unterrichtet Serena Hengartner die fremdsprachigen Kinder in Deutsch und im Textilen Werken übernimmt Corina Rechsteiner den Unterricht am Freitag.

Der Schulfotograf war bereits in der zweiten Schulwoche vor Ort und hat die Klassenfotos erstellt. Am 28. August fanden die Elternabende zu gestaffelten Zeiten am selben Abend statt. Der Start ins neue Schuljahr ist gut gelungen.

Heizung in Betrieb

Gerade rechtzeitig auf den Herbstbeginn kann die neue Holzschneitzelheizung in Betrieb genommen werden. Die Heizanlage ist nur für Raumwärme vorgesehen, das wenig Warmwasser besorgen Elektroboiler.



Der Feinstaubfilter nimmt mehr Platz ein als der neue Heizkessel

Die Schnitzelheizung im Schulhaus Schloss wird mit einem ca. 100 kW Ofen der Marke HARGASSNER betrieben. Die Feinstaubfilteranlage sorgt für die Einhaltung der geforderten gesetzlichen Abgaswerte. Als Speicher sind zwei isolierte Behälter mit je 2'852 l eingebaut. Mit der neuen Heizanlage liefern wir nun auch Wärme ins evangelische Pfarrhaus. Mit der Kirchgemeinde haben wir einen Wärmeliefervertrag abgeschlossen. Die Holzschnitzel beziehen wir von der Bürgergemeinde Pfyn. Die Qualität wird im Holzschnitzel-Liefervertrag genau umschrieben. Die Abrechnung der gelieferten Schnitzel (inklusive Ascheentsorgung) erfolgt aufgrund der erzeugten Nutzenergiemenge. Diese wird mit einem geeichten Wärmesähler unmittelbar nach dem Heizkessel erfasst.

Projekt MZH

Die Genehmigung des Baukredits an der Gemeindeversammlung vom 27. Juni mit grossem Mehr und nur 6 Gegenstimmen gibt der Baukommission ein gutes Gefühl für die Umsetzung des MZH-Projekts „RÖMER UND FRANZOSEN“. Anfangs Juli wurde das Baugesuch bei der Gemeinde eingereicht und die Bauvisiere wurden erstellt. Die Architekten arbeiten nun an den Detailplänen und bereiten die Ausschreibung für den Rückbau und die Tiefbauarbeiten vor.

Bis Ende Jahr sind fünf Sitzungen mit der Baukommission eingeplant. Zur Entscheidungsfindung in der Materialisierung können durchaus noch weitere Termine nötig werden.

In den Herbstferien erfolgt die Schadstoffuntersuchung in der Turnhalle. Der Turnbetrieb kann bis Ende Januar 2018 gewährleistet werden. Die Planung der Ausräumung der Halle wird nun an die Hand genommen. Für die vorhandenen Turngeräte suchen wir noch eine geeignete Lagermöglichkeit.

Den Hallenbenützern wird für ein gutes Jahr Flexibilität abverlangt, bis die neue Doppelhalle zur Verfügung steht. Ein Ersatz für die Halle ist nicht vorgesehen. Die Vereine organisieren sich in der Zeit ohne Turnhalle selbständig. Auch in der Schule sind Alternativprogramme wie Schwimmbad, Waldläufe, Turnstunden auf dem Sportplatz Oberi Wiide oder im Frankrichli und vieles mehr vorgesehen.

Es bleibt noch Vieles zu organisieren, bis im Februar 2018 die Rückbauarbeiten beginnen. Für den Neubau wird mit einem Jahr Bauzeit gerechnet. Wir hoffen, dass Ende März 2019 die Mehrzweckhalle in Betrieb genommen werden kann.

Ich wünsche Ihnen, geschätzte Info-Leserinnen und Leser, sonnige Herbsttage.

Erich Schaffer

Präsident Primarschule Pfyn

Gesucht: Lagermöglichkeit für die Turngeräte

Für die Turngeräte wie Schulbarren, Matten und diverse Turngeräte suchen wir während der Bauphase von Februar 2018 bis März 2019 einen Lagerplatz. So um die 40 m² dürften reichen.

Vorschläge bitte an: Erich Schaffer, 052 770 11 58, praesidium@pspfyn.educanet2.ch